

Hauptsponsor

MIGROS

33. Zürcher Silvesterlauf

Medienmitteilung

Zürich, 13.12.2009

Todesfall beim Zürcher Silvesterlauf

Der Silvesterlauf Zürich - ein äusserst positives Erlebnis für knapp 15'000 Gestartete - wurde ganz am Schluss von einem tragischen Ereignis überschattet. Eine Läuferin der letzten Kategorie brach ca. 1,8 km nach dem Start auf der Strecke in der Bahnhofstrasse zusammen. Ein unmittelbar nachfolgender Läufer, beruflich bei Schutz und Rettung, traf sofort erste Rettungsmassnahmen. Gleich danach und noch bevor der 15 Meter entfernt stationierte Defibrillator zum Einsatz gebracht werden konnte, traf bereits der Rettungswagen des Silvesterlauf-Rettungsdienstes ein. Aber trotz der schnellen und professionellen Hilfe konnte das Leben der Frau nicht gerettet werden. Die genauen Umstände und die Todesursache sind derzeit noch unklar und werden durch die Stadtpolizei Zürich und das Institut für Rechtsmedizin abgeklärt.

Bruno Lafranchi, OK Präsident des Zürcher Silvesterlaufes bedauert dieses tragische Ereignis zutiefst: „Es tut mir unendlich leid, dass dies geschehen ist und wir trotz der sofortigen medizinischen Versorgung nicht helfen konnten. Wir sprechen den Angehörigen unser tief empfundenes Beileid aus.“

Info:

Beim Silvesterlauf stehen für die notfallmedizinische Versorgung 5 Rettungswagen, 2 Notärzte und 20 Rettungssanitäter im Einsatz, die von jedem Helfer entlang der Strecke über eine Notfallnummer alarmiert werden können.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Bruno Lafranchi
OK Präsident Zürcher Silvesterlauf
Tel: 079 208 01 89

Ruoss Markus
Pressesprecher Zürcher Silvesterlauf
Tel 079 207 65 86

Medienkontakt:
Maurus Strobel
Leiter Public Relations

FAF AG
Butzenstrasse 39
CH-8038 Zürich

E-Mail: media@fafag.ch
Tel.: +41 (0)43 444 7 448
Fax: + 41 (0)43 444 7 445
Mob: +41 (0)79 473 01 69

Sponsor



Co-Sponsoren



Medienpartner



Organisator

